Beachvolleyball-Comeback am Wörthersee: Traum vom Multisport-Event geplatzt!

Hannes Jagerhofer sagt das Multisport-Event am Wörthersee 2025 ab und plant eine Verschiebung auf 2026. Höhepunkte und Sponsoren im Fokus.

Kühnsdorf, Österreich - Ein groß angepriesenes Multisport-Event am Wörthersee, das für den Sommer 2025 geplant war, wurde nun abrupt abgesagt. Hannes Jagerhofer, der Initiator des Projekts, gab bekannt, dass der Hauptsponsor A1 nicht mehr als Partner zur Verfügung stehen werde, was die Durchführung des Events unmöglich macht. Laut Informationen von **meinbezirk.at** war die Entscheidung für Jagerhofer unerwartet, denn ohne das nötige Budget könne man das Event nicht in der gewohnten Qualität ausrichten. Geplant war eine Kombination von Beachvolleyball und Wasserski in Pörtschach sowie Klettern und Wakeboarding in Velden.

Neue Pläne für die Zukunft

Obwohl die Veranstaltung für 2025 nun entfällt, plant Jagerhofer bereits eine Verschiebung in das Jahr 2026. „Wir wollen die Zeit nutzen, um neue Kooperationen und Partnerschaften einzugehen“, sagte er. In einem Interview mit **krone.at** erläuterte Jagerhofer zudem, dass er das Event zu einer Weltmeisterschaft weiterentwickeln möchte, die in Zukunft unter anderem in Barcelona stattfinden soll. In Carinthia, wo das Event stattfinden sollte, bietet sich eine Vielzahl von aufregenden Sportmöglichkeiten, die darauf warten, genutzt zu werden.

Der sportliche Rückschritt in 2025 hat jedoch auch einige positive Perspektiven, denn Jagerhofer ist in der Region fest entschlossen, weiterhin Sportevents auszurichten, darunter auch ein Skateboarding-Wettbewerb in Klagenfurt, sobald die finanziellen Mittel gesichert sind. Das Budget für die Multisport-Serie beläuft sich auf 6,2 Millionen Euro, was zeigt, wie ernst er es mit den zukünftigen Ausrichtungen meint.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Hauptsponsor abgesprungen
Ort	Kühnsdorf, Österreich
Schaden in €	6200000
Quellen	• **www.meinbezirk.at** • **www.krone.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at